

# ZERTIFIKAT

## über Produktkonformität (QAL1)

Zertifikatsnummer: 0000035011\_03

**Auswerteeinrichtung:** UmweltOffice/TALAS

**Hersteller:** Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH  
Industriestraße 13  
63755 Alzenau  
Deutschland

**Prüfinstitut:** TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH

**Es wird bescheinigt,  
dass die Emissionsdatenauswertung unter Berücksichtigung der  
Bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen 2017\*  
und EFÜ-Schnittstellendefinition 2017 (Datenfernübertragung)  
sowie DIN EN 14181 (2015), DIN EN 15267-1 (2009) und DIN EN 15267-2 (2023)  
geprüft wurde und zertifiziert ist.**

Die Zertifizierung gilt für die in diesem Zertifikat aufgeführten Bedingungen  
(das Zertifikat umfasst 10 Seiten).

Das vorliegende Zertifikat ersetzt das Zertifikat 0000035011\_02 vom 5. November 2019.



Eignungsgeprüft  
DIN EN 15267  
QAL1 zertifiziert  
Regelmäßige  
Überwachung

www.tuv.com  
ID 0000035011

Eignungsbekanntgabe im  
Bundesanzeiger vom 22. Juli 2019

Gültigkeit des Zertifikates bis:  
21. Juli 2029

Umweltbundesamt  
Dessau, 3. Juli 2024

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH  
Köln, 2. Juli 2024

i. A. Dr. Marcel Langner

ppa. Dr. Peter Wilbring

[www.umwelt-tuv.eu](http://www.umwelt-tuv.eu)  
tre@umwelt-tuv.eu  
Tel. + 49 221 806-5200

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH  
Am Grauen Stein  
51105 Köln

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflabor.  
Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage D-PL-11120-02-00 aufgeführten Akkreditierungsumfang.

\* Bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen 2017  
- RdSchr. d. BMUB v. 23.1.2017- IG I 2 -45053/5  
qal1.de

info@qal.de

Seite 1 von 10

<b>Prüfbericht:</b>	936/21242054/B vom 1. März 2019
<b>Erstmalige Zertifizierung:</b>	2. März 2012
<b>Gültigkeit des Zertifikats:</b>	21. Juli 2029
<b>Zertifikat:</b>	erneute Ausstellung (vorheriges Zertifikat 0000035011_02 vom 5. November 2019 mit Gültigkeit bis zum 21. Juli 2024)
<b>Veröffentlichung:</b>	BAnz AT 22.07.2019 B8, Kap. IV Nr. 1.3

### **Genehmigte Anwendung**

Das geprüfte Emissionsdatenauswertesystem ist geeignet zur kontinuierlichen Erfassung und Auswertung von Emissionsmessdaten an Anlagen nach TA-Luft (2002), 1. BImSchV (2017), 2. BImSchV (2020), 13. BImSchV (2021), 17. BImSchV (2013), 27. BImSchV (2013), 30. BImSchV (2017), 31. BImSchV (2017), 44. BImSchV (2021) sowie Anlagen, die unter das TEHG (BEP 2017) fallen. Die Prüfung erfolgte unter Berücksichtigung der Bundeseinheitlichen Praxis (2017). Die Datenübertragung zwischen AMS und dem Auswertesystem erfolgt analog (0 - 20 mA) und digital (VDI 4201 Modbus, 2012). Das System beinhaltet auch die Emissionsdatenfernüberwachung über Modem / FTPS.

Die Untersuchungen wurden als Eignungsprüfung im Labor und in einem dreimonatigen Dauertest an einem Kraftwerk gemäß 13. BImSchV durchgeführt. Im Labortest wurden die verschiedenen Anlagentypen simuliert.

Das Emissionsdaten-Auswertesystem ist für den Umgebungstemperaturbereich von +5 °C bis +40 °C zugelassen.

Die Bekanntgabe der DAHS, die Eignungsprüfung sowie die Durchführung der Unsicherheitsberechnungen erfolgte auf Basis der zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen Bestimmungen. Aufgrund möglicher Änderungen rechtlicher Grundlagen sollte jeder Anwender vor dem Einsatz der Auswerteeinrichtung sicherstellen, dass diese zur Überwachung geeignet ist.

Jeder potentielle Nutzer sollte in Abstimmung mit dem Hersteller sicherstellen, dass dieses DAHS für den vorgesehenen Einsatzzweck geeignet ist.

### **Anmerkung / Hinweis**

Die genannten rechtlichen Regelungen entsprechen nicht in jedem Fall dem aktuellen Stand der Gesetzgebung zum Zeitpunkt der Zertifizierung. Jeder Nutzer sollte ggf. in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, sicherstellen, dass diese DAHS die rechtlichen Anforderungen für den vorgesehenen Einsatzzweck erfüllt. Darüber hinaus kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich rechtliche Regelungen zum Einsatz einer Auswerteeinrichtung zur Emissionsüberwachung während der Laufzeit des Zertifikats ändern können.

### **Basis der Zertifizierung**

Dieses Zertifikat basiert auf:

- Prüfbericht 936/21242054/B vom 1. März 2019 der TÜV Rheinland Energy GmbH
- Eignungsbekanntgabe durch das Umweltbundesamt als zuständige Stelle
- Überwachung des Produktes und des Herstellungsprozesses

Veröffentlichung im Bundesanzeiger: BAnz AT 22.07.2019 B8, Kap. IV Nr. 1.3,  
UBA Bekanntmachung vom 28. Juni 2019:

**Auswerteeinrichtung:**

UmweltOffice/TALAS

**Hersteller:**

Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH, Alzenau

**Eignung:**

Emissionsdaten Erfassung, Auswertung und Fernübertragung für Anlagen mit kontinuierlicher Überwachung.

**Funktionen in der Eignungsprüfung:**

- analoge Datenübertragung
- digitale Datenübertragung nach VDI 4201 Blatt 1 (Allgemein) und Blatt 3 (Modbus)
- Emissionsdatenfernübertragung über Modem und FTPS

**Softwareversionen:**

Datenauswertung und Parametrierung:

UmweltOffice: 7.3.1

Oracle-Datenbank: 11.2, 11.2 Express oder 12.2

Datenerfassung:

TALAS/net: 5.3 (000)

TALAS/7 7.3 (001)

**Einschränkungen:**

Die Anforderung bei der Eignungsprüfung für die Schutzart des Gehäuses wird nicht erfüllt und beträgt für das Rechnergehäuse IP20 bzw. IP21. Die Auswerteeinrichtung muss in ein für Auswerterechner geeignetes Schutzgehäuse mit der für den Aufstellungsort notwendigen IP-Klasse eingebaut werden. Dies ist im Rahmen des ordnungsgemäßen Einbaus zu überprüfen.

**Hinweise:**

1. Die Emissions-Datenerfassung und -Auswertung besteht aus dem Frontend-System zur Aufnahme von analogen und Status-Signalen und einem PC mit dem Programmpaket UmweltOffice und dem Programm TALAS/7 zur Datenübernahme. Als Frontend-Systeme stehen der TALAS/ net und die TALAS/ 7-IO-Module IO8/AI, IO8/DI, IO8/AIDI, IO4/AI, IO4/DI, IO4/AIDI, IO4/DIDO zur Verfügung.
2. Der Rechner verfügt über die digitale Schnittstelle Modbus (seriell und TCP/ IP) nach VDI 4201 Blatt 1 (Allgemein) und Blatt 3 (Modbus).
3. Optional kann das Programm TALAS/7 zur Datenübernahme auch auf einem TALAS/7-IOC Controller, einem TALAS/ 7-LPM Controller als Hutschienen-Modul oder einem weiteren PC laufen.
4. Das Programm wird auch als small Edition "UmweltOffice sE" mit 12 Analog-Eingängen und ohne EFÜ angeboten.
5. Ergänzungsprüfung (Anpassung auf BEP2017 und gleitender Monatsmittelwert für Raffinerien nach 13. BImSchV) zu den Bekanntgaben des Umweltbundesamtes vom 23. Februar 2012, (BAnz. S. 920, Kapitel III Nummer 1.1) und vom 3. Juli 2018 (BAnz AT 17.07.2018 B9, Kapitel III 2. Mitteilung).

**Prüfinstitut:**

TÜV Rheinland Energy GmbH, Köln

Bericht-Nr.: 936/21242054/B vom 1. März 2019

Veröffentlichung im Bundesanzeiger: BAnz AT 24.03.2020 B7, Kap. IV Mitteilung 59,  
UBA Bekanntmachung vom 24. Februar 2020

**59 Mitteilung zu der Bekanntmachung des Umweltbundesamtes vom 28. Juni 2019 (BAnz AT 22.07.2019 B8, Kapitel IV Nummer 1.3)**

Die Hardware des Emissionsrechners UmweltOffice/Talas der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH wurde um den TALAS/7 IOC+ Controller ergänzt. Diese Version enthält zusätzlich zum IOC-Contoller zur Datenerfassung und -auswertung mit dem Programm TALAS/7 auch 8 Analogeingänge, 12 Statusingänge und 4 Digitalausgänge.

Die Prüfergebnisse sind im Kurzbericht-Nr.: 936/21247814/A vom 24. September 2019 dokumentiert.

Die aktuellen Softwareversionen des Emissionsrechners UmweltOffice der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH sind:

Datenauswertung und Parametrierung:

UmweltOffice: 7.3.2

Oracle-Datenbank: 11.2, 11.2 XE, 12.2, 18c XE oder 18c SE

Datenerfassung:

TALAS/net: 5.3 (000)

TALAS/7 7.3 (002).

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH vom 23. September 2019

Veröffentlichung im Bundesanzeiger: BAnz AT 03.05.2021 B9, Kap. III Mitteilung 44,  
UBA Bekanntmachung vom 31. März 2021

**44 Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 28. Juni 2019 (BAnz AT 22.07.2019 B8, Kapitel IV Nummer 1.3) und vom 24. Februar 2020 (BAnz AT 24.03.2020 B7, Kapitel IV Mitteilung 59)**

Die Software für die Emissionsauswerteeinrichtung UmweltOffice der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH wurde um die Möglichkeit zur TEHG-Auswertung entsprechend BEP2017 Anhang J erweitert. Die Ergebnisse sind im Prüfbericht 936/21249876/A vom 17.9.2020 dokumentiert.

Die aktuellen Softwareversionen des Emissionsrechners UmweltOffice der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH sind:

Datenauswertung und Parametrierung: UmweltOffice: 7.3.3

Oracle-Datenbank: 11.2, 11.2 XE, 12.2, 18c XE, 18c SE oder 19c SE2

Datenerfassung:

TALAS/net: 5.3 (000),

TALAS/7 7.3 (003),

Weiter wird die Emissionsauswerteeinrichtung UmweltOffice um die Version UmweltOffice mE ergänzt.

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 17. September 2020

Veröffentlichung im Bundesanzeiger: BAnz AT 11.04.2022 B10, Kap. VI Mitteilung 45,  
UBA Bekanntmachung vom 9. März 2022

**45 Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 28. Juni 2019 (BAnz AT 22.07.2019 B8, Kapitel IV Nummer 1.3) und vom 31. März 2021 (BAnz AT 03.05.2021 B9, Kapitel III 44. Mitteilung)**

Die Software für die Emissionsauswerteeinrichtung UmweltOffice der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH wurde um die Auswertung der aktuellen 13. BImSchV (Juli 2021) und um die Nutzung der alternativen Datenbank PostgreSQL erweitert. Die Ergebnisse sind im Prüfbericht 936/21249876/B vom 6.01.2022 dokumentiert.

Die Software erfüllt auch alle Anforderungen der 44. BImSchV.

Die aktuellen Softwareversionen für die Emissionsauswerteeinrichtung UmweltOffice / Talas (ID = 0000035011) der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH sind:

Datenauswertung und Parametrierung:

UmweltOffice: 7.4.0

Oracle-Datenbank: 11.2, 11.2 XE, 12.2, 18c XE, 18c SE oder 19c SE2

PostgreSQL: 13.3

Datenerfassung:

TALAS/net: 5.3 (000)

TALAS/7 7.4 (000)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 6. Januar 2022

Veröffentlichung im Bundesanzeiger: BAnz AT 02.08.2023 B7, Kap. III Mitteilung 34,  
UBA Bekanntmachung vom 5. Juli 2023

**34 Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 28. Juni 2019 (BAnz AT 22.07.2019 B8, Kapitel IV Nummer 1.3) und vom 9. März 2022 (BAnz AT 11.04.2022 B10, Kapitel VI 45. Mitteilung)**

Die Software für die Emissionsauswerteeinrichtung UmweltOffice/TALAS7 der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH wurde um die NO<sub>x</sub>-Grenzwertüberwachung als Glockenfunktion sowie um weitere Betriebsschwellen ergänzt.

Die aktuellen Softwareversionen für die Emissionsauswerteeinrichtung UmweltOffice/Talas (ID = 0000035011) der Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH lauten:

Datenauswertung und Parametrierung:

UmweltOffice: 7.4.1

Oracle-Datenbank: 12.2, 18c XE, 18c SE oder 19c SE2

PostgreSQL: 13.3

Datenerfassung:

TALAS/net: 5.3 (000)

TALAS/7: 7.4 (001)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 10. Februar 2023

### Zertifiziertes Produkt

Das Zertifikat gilt für automatische Messeinrichtungen, die mit der folgenden Beschreibung übereinstimmen:

Das Emissionsrechnersystem besteht aus dem Programmpaket UmweltOffice und verschiedenen Frontend-Systemen zur Übernahme von analogen und Statussignalen.

Zur Übernahme von analogen und Statussignalen dienen folgende Systeme:

- TALAS/net
- TALAS/7-IO-Module

### TALAS/net

Die Analog-Signale werden über 12-Bit-Analog/DigitalWandler in digitale Signale gewandelt. Die zeitliche Abtastung der Analog-Signale ist 100/sec.

### TALAS/7-IO-Module

Die TALAS /7-IO-Module verfügen über eine Abtastrate von 40/sec und 16 Bit Analog/DigitalWandler.

### TALAS/7

Das Programm TALAS/7 führt die Datenübernahme von den Eingangsmodulen, die Mittelung, die Umrechnung entsprechend der Kalibrierfunktion, die Normierung und die Validierung der Messwerte durch und leitet die Kurzzeitmittelwerte an das UmweltOffice weiter. Zudem werden auch die Rohwerte als 5-Sek-Mittelwerte zur Datenarchivierung weitergeleitet. Das Programm TALAS/7 kann auf dem gleichen PC wie das UmweltOffice, auf einem eigenständigen PC oder dem TALAS/7 IOC-Controller laufen.

Der den Datenerfassungseinheiten nachgeschaltete PC mit dem Programmpaket UmweltOffice übernimmt die Daten zur Speicherung und zur weiteren Verarbeitung. Der Rechner führt die Klassierung und Auswertung entsprechend den Vorschriften durch und generiert die geforderten Meldungen und Protokolle.

Der PC mit dem Programm UmweltOffice kann die Daten von mehreren Datenerfassungseinheiten übernehmen und verarbeiten. Hierzu werden im UmweltOffice je Datenerfassungseinheit Anlagen eingerichtet und der Datenerfassungseinheit zugeordnet. Die Datenauswertung kann getrennt für jede Anlage oder gemeinsam für mehrere Anlagen durchgeführt werden. Dies gilt auch für die Datenfernübertragung.

Der **TALAS/net** hat folgende Ausstattung:

- eine analoge Eingangskarte mit 7 Analogeingängen (optional bis zu 3 weitere A/D-Karten)
- zwei Karten mit 12 Digitaleingängen (optional bis zu 4 weitere Digitalkarten)
- optional bis zu 2 Analog-Ausgangskarten mit je 4 Ausgängen
- optional bis zu 2 Digital-Ausgangskarten mit je 7 Ausgängen
- Prozessor: Motorola MC68EN302 25 MHz
- Multiuser Multitasking Echtzeit-Betriebssystem OS-9/68K
- 1 MByte statisches RAM
- 1,5 MByte Programmspeicher, aufgeteilt in:
- 8 MByte Flash-EPROM als Datenspeicher (nicht flüchtig)
- bis zu 16 MByte dynamisches RAM
- interne Temperaturüberwachung
- programmierbarer Watchdog
- Ethernet-Schnittstelle
- serielle Schnittstelle

Die **TALAS/7-IO-Module** gibt es in folgenden Versionen:

Modul	AI	DI	AO	DO
TALAS/7 – IO8/AI	28	1		1
TALAS/7 – IO8/DI		29		1
TALAS/7 – IO8/AIDI	14	15		1
TALAS/7 – IO8/AO		1	14	1
TALAS/7 – IO4/AI	12	1		1
TALAS/7 – IO4/DI		13		1
TALAS/7 – IO4/AIDI	6	7		1
TALAS/7 – IO4/DIDO		7		7
TALAS/7 – IO4/AO		1	6	1
TALAS/7 – IO4/DO		1		13

AI = analog Eingang, DI = digital Eingang, AO,DO = analog, digital Ausgang

#### **Analogeingänge**

Auflösung: 0,763  $\mu$ A (15 Bit)

Abtastintervall: ca. 25 ms

Messbereich: 0 ... > 24 mA

Bürde: 50 Ohm

Verpolungssicher, galvanische Trennung untereinander und zum Modul

#### **Digitaleingänge**

Externe Spannungen: 12 ... 230 V AC/DC

Potentialfreie Kontakte: benötigen ein 24 V Netzteil

Innenwiderstand: > 50 kOhm

Abtastintervall: ca. 2 ms

Verpolungssicher, Galvanische Trennung untereinander und zum Modul

Der nachgeschaltete Rechner mit dem Programm UmweltOffice ist ein Industrie-PC mit folgender Mindestkonfiguration:

- Intel Dual Core 2 oder gleichwertiger Prozessor
- 2 GB für 32bit Windows 7 bzw. 4 GB für 64bit Windows 7 / Server 2008
- 2 Festplatten > 500 GB
- Ethernet-Schnittstelle für TALAS/net und TALAS/7-IO-Module
- serielle (RS 232)/USB-Schnittstellen für Modem
- parallele Schnittstelle/USB-Schnittstellen für Drucker
- Betriebssystem Windows7 oder Windows Server 2008
- DCF77-Empfänger
- externes Modem
- CD-/DVD-ROM (optional Brenner)

Zur Datensicherung wird der PC mit einer zweiten Festplatte zur Datenspiegelung, einem Sicherungslaufwerk (z. B. CD-Brenner) und/oder einer Ethernet-Schnittstelle zur Datensicherung auf einem anderen PC ausgestattet. An den Rechner kann ein Drucker angeschlossen werden. Dieser dient zur Ausgabe von Tagesprotokollen, Meldungen und Grenzwertüberschreitungen.

### Allgemeine Anmerkungen

Dieses Zertifikat basiert auf dem geprüften Gerät. Der Hersteller ist dafür verantwortlich, dass die Produktion dauerhaft den Anforderungen der DIN EN 15267 entspricht. Der Hersteller ist verpflichtet, ein geprüftes Qualitätsmanagementsystem zur Steuerung der Herstellung des zertifizierten Produktes zu unterhalten. Sowohl das Produkt als auch die Qualitätsmanagementsysteme müssen einer regelmäßigen Überwachung unterzogen werden.

Falls festgestellt wird, dass das Produkt aus der aktuellen Produktion mit dem zertifizierten Produkt nicht mehr übereinstimmt, ist die TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH unter der auf Seite 1 angegebenen Adresse zu informieren.

Das Zertifikatszeichen mit der produktspezifischen ID-Nummer, das an dem zertifizierten Produkt angebracht oder in Werbematerialien für das zertifizierte Produkt verwendet werden kann, ist auf Seite 1 dieses Zertifikates dargestellt.

Dieses Dokument sowie das Zertifikatszeichen bleiben Eigentum der TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH. Mit dem Widerruf der Bekanntgabe verliert dieses Zertifikat seine Gültigkeit. Nach Ablauf der Gültigkeit des Zertifikats und auf Verlangen der TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH muss dieses Dokument zurückgegeben und das Zertifikatszeichen darf nicht mehr verwendet werden.

Die aktuelle Version dieses Zertifikates und seine Gültigkeit kann auch unter der Internetadresse: [gal1.de](http://gal1.de) eingesehen werden.

### Dokumentenhistorie

Die Zertifizierung der Messeinrichtung UmweltOffice UmweltOffice sE basiert auf den im folgenden dargestellten Dokumenten und der regelmäßigen fortlaufenden Überwachung des Qualitätsmanagementsystems des Herstellers:

#### Erstzertifizierung gemäß DIN EN 15267

Zertifikat-Nr. 0000035011\_00: 16. März 2012  
Gültigkeit des Zertifikats bis: 1. März 2017  
Prüfbericht: 936/21216122/A vom 19. Oktober 2011  
TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH  
Veröffentlichung: BAnz. 02. März 2012, Nr. 36, S. 920, Kapitel III Nummer 1.1  
UBA Bekanntmachung vom 23. Februar 2012

#### Mitteilungen

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH vom 14. Februar 2013  
Veröffentlichung: BAnz AT 23.07.2013 B4, Kapitel V Mitteilung 9  
UBA Bekanntmachung vom 3. Juli 2013  
(Softwareänderung)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH vom 14. Februar 2014  
Veröffentlichung: BAnz AT 05.08.2014 B11, Kapitel V Mitteilung 29  
UBA Bekanntmachung vom 17. Juli 2014  
(Softwareänderung)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH vom 8. Dezember 2014  
Veröffentlichung: BAnz AT 26.08.2015 B4, Kapitel V Mitteilung 2  
UBA Bekanntmachung vom 22. Juli 2015  
(Softwareänderung)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH vom 15. Oktober 2015  
Veröffentlichung: BAnz AT 14.03.2016 B7, Kapitel V Mitteilung 20  
UBA Bekanntmachung vom 18. Februar 2016  
(Softwareänderung und Erweiterung um digitale Schnittstelle - Modbus seriell und TCP/IP)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH vom 18. Januar 2016  
Veröffentlichung: BAnz AT 01.08.2016 B11, Kapitel IV Berichtigung 1  
UBA Bekanntmachung vom 14. Juli 2016  
(Berichtigung Firmenname)

#### **Erneute Ausstellung des Zertifikats**

Zertifikat-Nr. 0000035011\_01: 28. Februar 2017  
Gültigkeit des Zertifikats bis: 1. März 2022

#### **Mitteilungen**

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 12. Oktober 2016  
Veröffentlichung: BAnz AT 15.03.2017 B6, Kapitel V Mitteilung 15  
UBA Bekanntmachung vom 22. Februar 2017  
(Softwareänderung Hinweis: Die Versionen 7.2.0 und 7.2.1 dürfen nicht mehr verwendet werden.)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 8. März 2017  
Veröffentlichung: BAnz AT 31.07.2017 B12, Kapitel II Mitteilung 2  
UBA Bekanntmachung vom 13. Juli 2017  
(Softwareänderung)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 2. Mai 2018  
Veröffentlichung: BAnz AT 17.07.2018 B9, Kapitel III Mitteilung 2  
UBA Bekanntmachung vom 3. Juli 2018  
(Softwareänderung)

#### **Ergänzungsprüfung gemäß DIN EN 15267**

Zertifikat-Nr. 0000035011\_02: 5. November 2019  
Gültigkeit des Zertifikats bis: 21. Juli 2024  
Prüfbericht: 936/21242054/B vom 1. März 2019  
TÜV Rheinland Energy GmbH  
Veröffentlichung: BAnz AT 22.07.2019 B8, Kapitel IV Nummer 1.3  
UBA Bekanntmachung vom 28. Juni 2019

#### **Mitteilungen**

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 23. September 2019  
Prüfbericht: 936/21247814/A vom 24. September 2019  
Veröffentlichung: BAnz AT 24.03.2020 B7, Kapitel IV Mitteilung 59  
UBA Bekanntmachung vom 24. Februar 2020  
(Softwareänderungen und neue Geräteversion (TALAS/7 IOC+ Controller))

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 17. September 2020  
Prüfbericht: 936/21249876/A vom 17. September 2020  
Veröffentlichung: BAnz AT 03.05.2021 B9, Kapitel III Mitteilung 44  
UBA Bekanntmachung vom 31. März 2021  
(Softwareänderungen, neue Softwareversion (UmweltOffice mE) und Auswertung nach TEHG)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 6. Januar 2022  
Prüfbericht: 936/21249876/B vom 6. Januar 2022  
Veröffentlichung: BAnz AT 11.04.2022 B10, Kapitel VI Mitteilung 45  
UBA Bekanntmachung vom 9. März 2022  
(Erfüllt auch 13. BImSchV:2021)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 10. Februar 2023  
Veröffentlichung: BAnz AT 02.08.2023 B7, Kapitel III Mitteilung 34  
UBA Bekanntmachung vom 5. Juli 2023  
(Softwareänderung)

**Erneute Ausstellung des Zertifikats**

Zertifikat-Nr. 0000035011\_03: 3. Juli 2024  
Gültigkeit des Zertifikats bis: 21. Juli 2029